



# Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

## Wohnungen in der Ölstraße sind bezugsfertig – Erste Mieter ziehen Ende des Monats ein

Das Wohnbauprojekt der Baugenossenschaft Familienheim Markgräflerland in der Ölstraße mit 21 Wohnungen in fünf Baukörpern ist bezugsfertig. Die ersten Mieter können ab Ende des Monats einziehen. Die Einzugstermine sind gestaffelt, um den Anwohnern und den Einziehenden unkontrollierte Häufungen von parkenden Umzugswagen zu ersparen, erklärte Familienheim-Geschäftsführer Klaus Schulte bei einer Vorbesichtigung.

Bei diesem Ortstermin waren auch Architekt Rainer Gärtner sowie Carola Zängle und Linus Becherer von der Erzdiözese Freiburg, die sechs Wohnungen mit einem Mietzuschuss fördert. Das Förderprogramm wurde aufgelegt als Beitrag der Kirche, die Wohnungsnot für Menschen mit geringem Einkommen zu lindern. Die fünf versetzt angeordneten, durch Laubengänge verbundenen Pultdachhäuser fügen sich in das Stadtbild der Umgebung ein. „Wir haben den Spagat zwischen effizienter Nachverdichtung und einem harmonischen Erscheinungsbild durch die aufgegliederte Straßenfront mustergültig gelöst, das Gebäude entstellt das Stadtbild nicht“, fand Klaus Schulte, Geschäftsführer der Familienheim. Entstanden sind neun Zweizimmerwohnungen, vier mit drei, sechs mit vier und eine mit fünf Zimmern. Gerade die Großen Wohnungen eignen sich auch aufgrund der bezahlbaren Preise für Familien mit Kindern. Zudem brauchen die Mieter der Familienheim keine Kündigung befürchten, wies Schulte auf einen weiteren Vorteil des genossenschaftlichen Bauens hin. Das Investitionsvolumen für die Wohnanlage beträgt 4,3 Millionen Euro, die Kaltmiete liegt zwischen 6,40 (bei den

Fortsetzung Seite 2



## WM: Public Viewing im Stadthaus

Die Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien spielt natürlich auch in diesem Sommer in Neuenburg am Rhein eine große Rolle. Alle fußballbegeisterten Fans können beim Public Viewing im Stadthaus der deutschen Mannschaft die Daumen drücken.

Gezeigt werden alle deutschen Spiele, sowie die beiden Halbfinale und das Finale. Die Spiele:

**Montag, 16. Juni, 18.00 Uhr**  
Deutschland – Portugal

**Samstag, 21. Juni, 21.00 Uhr**  
Deutschland – Ghana

**Donnerstag, 26. Juni, 18.00 Uhr**

USA – Deutschland  
Je nach Weiterkommen der deutschen Mannschaft:

**Achtelfinale:**  
Montag, 30. Juni, 22.00 Uhr oder  
Dienstag, 01. Juli, 22.00 Uhr

**Viertelfinale:**  
Freitag, 04. Juli, 18.00 Uhr oder  
Samstag, 05. Juli, 18.00 Uhr

**Halbfinale**  
Dienstag, 08. Juli, 22.00 Uhr  
Mittwoch, 09. Juli, 22.00 Uhr

**Finale**  
Sonntag, 13. Juli, 21.00 Uhr

Das Stadthaus ist jeweils eine Stun-

de vor Spielbeginn geöffnet. Bewirtung vor Ort. Der Eintritt ist frei.

### Beratungsstelle für Energie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an Herr Tschernich, E-Mail: marco.tschernich@neuenburg.de, Tel.: 07631/791-214, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

**Impressum**

Herausgeber:  
 Stadt Neuenburg am Rhein  
 Rathausplatz 5  
 79395 Neuenburg am Rhein  
 Telefon 07631/791-0  
 Telefax 07631/791-222

e-mail:  
 stadtzeitung@neuenburg.de  
 internet:  
 http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den  
 amtlichen Teil:  
 Bürgermeister  
 Joachim Schuster

Redaktion: Dieter Branghofer  
 Telefon 07631/791-104  
 Textannahme: Sarah Michaelis  
 Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den  
 Anzeigenteil:  
 Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:  
 MPS design+medien  
 Volker Münch, Müllheim  
 Telefon 07631/4350  
 e-mail:  
 volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:  
 Primo Verlag  
 Meßkircher Straße 45  
 78333 Stockach  
 Telefon: 07771/9317-0  
 Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt.  
 Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:  
 montags 12.00 Uhr.

**Sprechstunde des Bürgermeisters**

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel. 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

**Öffnungszeiten Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag  
 9.00 - 16.00 Uhr  
 Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr  
 Samstag 10.00 - 12.00 Uhr  
 Die Öffnungszeiten von 12 - 14 Uhr bzw. am Freitag bis 16 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro und die Touristinformation.

**Neuenburg aktuell**

**Investition von 4,3 Millionen Euro**

*Fortsetzung Titelseite...*

geförderten Wohnungen) und 8,20 Euro. Hohe Anforderungen hat die Familienheim an die Wohnkultur gestellt: nicht nur die Wohnungen, Terrassen und Balkone sind großzügig geschnitten und von mehreren Seiten mit Tageslicht belichtet, auch die offenen Laubengänge schaffen eine wohnliche Atmosphäre. Die Decken dieser langen Gänge hat der Freiburger Künstler Ben Hübsch mit einer klaren, aber raffiniert angeordneten Struktur aus farbigen Flächen bemalt. In der Tiefgarage steht für jede Wohnung ein Abstellplatz für vier Fahrräder zur Verfügung, die Autostellplätze sind mit 2,80 Meter breiter als gesetzlich vorgeschrieben. Viele praktische und ästhetische Details sind aus den Erfahrungen der Familienheim als größter Bauträger und Vermieter in der Region mit in die Planung geflossen. So haben selbst die Dachgeschosswohnungen dank der großzügigen Gauen vorwiegend gerade Wände. Für Architekt Gärtner und die Genossenschaft ist das Objekt in der Ölstraße eine Premiere: Gärtner ist langjähriger Mitarbeiter der Familienheim. „Das ist unser erstes eigenes Gewächs“, freute sich Schulte. Da man in absehbarer Zeit im Geschäftsgebiet noch etliche Bauprojekte verwirklichen wolle, sei es sinnvoll, auch die Planung selbst in die Hand zu nehmen, das bedeute kurze Wege und Einklang in der Zielsetzung. Denn die Familienheim fühlt sich laut Schulte stark dem genossenschaftlichen Ge-



Neue Maßstäbe für kostengünstiges und schönes Wohnen setzt die neue Anlage der Familienheim in der Ölstraße. v.l. Joachim Schuster, Rainer Gärtner, Klaus Schulte, Linus Becherer und Carola Zängle.

danken verpflichtet und sehe das Recht nicht nur auf bezahlbaren, sondern auch auf schönen Wohnraum als menschliches Grundrecht an. Dazu kommt, dass die Familienheim nicht rein renditeorientiert arbeitet. „Wir definieren hier, wie zukünftig gewohnt wird“, gab sich Schulte ambitioniert.

Dass die Förderung von bezahlbarem Wohnraum wieder verstärkt in den Blickwinkel der Kommunen rückt, betonte Bürgermeister Joachim Schuster. Er lobte die „drei starken Partner“ Familienheim, Kommune und Erzdiözese, die bei diesem Musterprojekt zusammengewirkt haben: Jeder habe etwas abgegeben, um letztendlich die Mieten in dem jetzt erreichten Niveau zu halten, die Diözese mit ihrem Mietzuschuss von 1,50 Euro pro Quadratmeter auf zehn Jahre,

die Stadt mit einem vergünstigten Verkaufspreis für das Grundstück und die Familienheim mit ihrem Verzicht auf eine Maximalrendite. „Es war uns wichtig, dass der Neubau auch städtebaulich vorzeigbar ist“, meinte Schuster. Seit die Häuser stehen, sei auch die meiste Kritik an dem Bauprojekt verstummt. Und noch etwas freut den Bürgermeister: Die Ölstraße hat seit dem Bau des Narrenbrunnens, für den die Ausfahrt auf die Schlüsselstraße geschlossen wurde, durch die so entstandene Verkehrsberuhigung eine der höchsten Wohnqualitäten in der Innenstadt, was den Verkehrslärm betrifft.

**Landschaftspflegegeld für 2014 beantragen**

In diesen Tagen versendet das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald die Antragsunterlagen für das Landschaftspflegegeld 2014 an rund 1.200 landwirtschaftliche Grünlandbetriebe und Weidgemeinschaften. Einen Antrag können Betriebe mit mehr als einem Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche stellen. Die Frist für die Abgabe der Anträge läuft bis zum 18. Juli 2014. Wer keine Antragsunterlagen mit der Post erhalten hat, kann sie auch telefonisch oder per E-Mail beim Fachbereich Struktur- und Wirtschaftsförderung des Landratsamts anfordern. Die telefonische Durchwahl lautet 0761 2187-5311 oder -5300, die E-Mail-Adressen sind entweder sabine.rosmanith@lkbh.de oder lutz.dierks@lkbh.de.

**Abbruch in der Schlüsselstraße**

Nachdem im letzten Jahr Abbrucharbeiten auf den Grundstücken Schlüsselstraße 1 und 3 durchgeführt wurden, folgt nun der Abriss der Gebäude Schlüsselstraße 5 und 7. Der geplante Arbeitsbeginn wurde für die 26. KW. terminiert (ab 23.06.2014). Die Baustellenzufahrt erfolgt über die Metzgerstraße. Parallel zu den Abbrucharbeiten wird die Denkmalbehörde die Maßnahme begleiten und weitere archäologische Ausgrabungen und Untersuchungen durchführen. Durch die Arbeiten kann es in der Metzgerstraße zu Behinderungen kommen.

**Für „Echt gut!“ bewerben**

Bis zum 31. Juli können sich Einzelpersonen, Initiativen oder Gruppen in 7 plus 1 Kategorien für ECHT GUT! bewerben beziehungsweise vorgeschlagen werden. Mit dem Ehrenamtspreis will die Landesregierung das vielfältige Engagement der Bürgerinnen und Bürger würdigen. Insgesamt werden über 50.000 Euro Preisgelder ausgeschüttet. Der Wettbewerb wird 2014 bereits zum neunten Mal ausgeschrieben. Alle Informationen rund um den Ehrenamtspreis und das Bewerbungsformular finden sich im Internet unter www.echt-gut-bw.de.

Zähringerstadt  
**Neuenburg am Rhein**


## 12. Zukunftswerkstatt: Innenstadtoffensive Neuenburg am Rhein

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Kommunen in Deutschland stehen vor großen Herausforderungen – zu denken ist allein schon an die demografische Entwicklung, aber auch an Veränderungen im Kundenverhalten und damit an strukturelle Veränderungen z.B. in den Bereichen Verkehr oder Freizeit. Auch im Bereich Einzelhandel geht der massive Strukturbruch weiter.

Die Stadt Neuenburg am Rhein stellt sich diesen Herausforderungen aktiv!  
Ich lade Sie daher herzlich ein, an der Zukunftswerkstatt teilzunehmen und so Ihr Know-how und Ihre Ansichten mit einzubringen.

Innenstadtoffensive Neuenburg am Rhein Zukunftswerkstatt am Dienstag, 24. Juni 2014, 19.00 bis ca. 21.30 Uhr, im Rathaus (Sitzungssaal) in Neuenburg am Rhein

Die Zukunftswerkstatt wird moderiert von der imakomm AKA-DEMIE.

Weitere Infos finden Sie auf der Homepage der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein unter [www.neuenburg.de](http://www.neuenburg.de) unter der Rubrik Stadtnachrichten.

Für eine optimale Vorbereitung der Veranstaltung bitten wir um Ihre Anmeldung per Mail an [sarah.michaelis@neuenburg.de](mailto:sarah.michaelis@neuenburg.de) oder telefonisch bei Frau Michaelis unter 07631 791-102.

Ihre Mitarbeit und Erfahrungswerte sind wichtig für die weitere Stärkung des Einzelhandelsstandortes Neuenburg am Rhein. Ich zähle auf Ihre Teilnahme!

Mit besten Grüßen  
Ihr

Joachim Schuster  
Bürgermeister

 Zähringerstadt  
**Neuenburg am Rhein**


Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt

## Mitarbeiter/innen in Teilzeit für die Pflege der öffentlichen Grünanlagen und Plätze.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis zum 27.06.2014 mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail (eine pdf-Datei) an [simone.selz@neuenburg.de](mailto:simone.selz@neuenburg.de). Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Simone Selz, Telefon: 07631/791115, E-Mail [simone.selz@neuenburg.de](mailto:simone.selz@neuenburg.de), gerne zur Verfügung.

### Bitte unterstützen Sie den Schulsanitätsdienst!

Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen – und auch bei den Schulsanitätern der Zähringer Werkreal- und Mathias von Neuenburg Realschule beginnt nun die „heiße Phase“. Denn neben den üblichen Sanitätsdiensten, die von den jugendlichen Sanitätern geleistet werden, gibt es im Juli viele Termine, bei denen die Schulsanitäter ihre Schulen repräsentieren. Es stehen beispielsweise der Besuch der Integrierten Rettungsleitstelle an, der Besuch bei „Ärzte ohne Grenzen“, die Bundesjugendspiele, ein Workshop der Bundespolizei und außerdem der Schulsanitätstag auf der Insel Reichenau. Bei all diesen Unternehmungen sollen die 30 Jungsanitäter gleich als solche erkannt werden, daher sollen sie mit T-Shirts ausgestattet werden. Wer zur Finanzierung der T-Shirts beitragen möchte, darf gerne das Spendenkässlein füttern, das beim Eiscafé Dolce Amaro aufgestellt ist. Und wenn man schon mal dort ist, kann man sich auch gleich noch ein Eis schmecken lassen.

### Trinkwasser- Versorgung: Störnummer 0800-2767767

Die Telefonnummer für Notfälle und Störungen lautet 0800-2767767. Hier wird die Stadt von der badenova unterstützt. Allgemeine Fragen zur Neuenburger Trinkwasserversorgung beantwortet Herr Tschernich, Technische Dienste, (Tel: 07631-791-214, E-Mail: [marco.tschernich@neuenburg.de](mailto:marco.tschernich@neuenburg.de)).

### Blumenspende für Blument Teppich

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Seniorenzentrum St. Georg freut sich über Blumenspenden für den Fronleichnam-Blumenteppeich. Bitte geben Sie Ihre Blumen-Spenden am Mittwoch, 18.06.2014 nachmittags bei uns im St. Georg ab. Vielen herzlichen Dank im Voraus, Ihre Sr. Verena.

### Glückwünsche

#### Es erreichten ein Alter von...

##### Neuenburg:

90 Jahre: Johanna Maier  
Tennenbacherstr. 4

88 Jahre: Lotte Gillner  
Rheinfeldener Str. 3

74 Jahre: Helmut Kößler  
Breisacher Str. 37

78 Jahre: Dagmar van Gasteren  
Im Mühleköpfe 4

73 Jahre: Elise Achenbach  
Tennenbacherstr. 4

77 Jahre: Helmut Schneider  
Sägeweg 23

83 Jahre: Waltraud Lang  
Pommernstr. 2

78 Jahre: Esther Baumann  
Robert-Koch-Str. 6

70 Jahre: Sven Rosenholm  
Bertholdstr. 4

79 Jahre: Giuseppe Rotunno  
Schubertweg 4

73 Jahre: Adolf Rinderlin  
Schubertweg 3

74 Jahre: Helga Trefzer  
Im Rohrkopf 17

71 Jahre: Gerhard Wiesert  
Werner-v.-Siemens-Str. 5b

**Grifheim:**  
Ernst Reimann  
Bugginger Str. 21

79 Jahre: Elisabeth Zimmermann  
Bugginger Str. 35

72 Jahre: Magda Kaufmann  
Obere Kirchstr. 1

73 Jahre: Hannelore Zeller  
Luginslandstr. 7

**SteinStadt:**  
75 Jahre: Heinz Petri  
Hauptstr. 57

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit!

# Zähringertreffen: Behördendelegationen der Zähringerstädte zum „Rendez-vous“ in Thun

Im Rahmen des Jubiläums „750 Jahre Thuner Stadtrechte“ empfing der Thuner Gemeinderat kürzlich Behördendelegationen der befreundeten Zähringerstädte. Der Anlass bot dem Thuner Gemeinderat Gelegenheit, sich mit Amtskolleginnen und -kollegen auf kantonaler, nationaler und internationaler Ebene auszutauschen. Auf dem Programm standen ein gemeinsames Abendessen im Rathaus sowie ein Besuch der Licht- und Toninszenierung „Rendez-vous Thun“, eine Stadtführung sowie eine Führung durch die Sonderausstellung „Anno 1264“ und die neue Dauerausstellung im Schlossmuseum.

Die Partnerschaft zwischen den Zähringerstädten besteht seit den 1950-er Jahren. Die zwölf Städte haben zahlreiche städtebauliche Gemeinsamkeiten und stehen vor ähnlichen Herausforderungen. Der Austausch von Erfahrungen unter den Behörden ist deshalb sehr wertvoll. Der Thuner Stadtpräsident Raphael Lanz freute sich auf das Treffen: „Es ist eine schöne und lange Tradition, dass diejenigen Zähringerstädte, die ein Jubiläum oder ein grosses Stadtfest feiern, die anderen Zähringerstädte zu diesen Festivitäten einladen. Es freut uns, dass wir als Gastgeber auftreten dürfen. Mit dem Anlass „Rendez-vous Thun“, dem Thuner Weg und den beiden neuen Ausstellungen im Schlossmuseum können wir unseren Gästen ein attraktives, abwechslungsreiches und farbenfrohes Programm bieten.“

Ein sichtbares Zeichen der Verbundenheit der Zähringerstädte ist das Zähringerwappen aus Mosaiksteinen aus dem Jahr 1999, das sich an der Ecke Obere Hauptgasse / Rathausplatz befindet. Solche Steinwappen gibt es in verschiedenen Zähringerstädten. Sie sind ein Symbol der Freundschaft unter den Zähringerstädten und sollen die gemeinsame Geschichte unterstreichen.

Der letzte grosse Thuner Anlass mit den Zähringerstädten fand im Jahr 2000 statt. Damals gab es in Thun ein grosses Fest der Freundschaft. Die Zähringerstädte hatten Gelegenheit, sich mit kulturellen und kulinarischen Attraktionen im besten Licht zu präsentieren.



Die Zusammenarbeit der Zähringerstädte soll auch in touristischer Hinsicht spürbar sein. Das gegenseitige Bekanntmachen soll die Bevölkerung dazu anregen, die eine oder andere Partnerstadt zu besuchen.

## Die Zähringer

Die Zähringer errangen im 12. Jahrhundert im heutigen Südwestdeutschland und in der heutigen Schweiz eine bedeutende Machtstellung, ohne jedoch ein zusammenhängendes Herrschaftsgebiet formen zu können. Der Silberbergbau im Schwarzwald bildete eine wichtige finanzielle Grundlage.

Die Zähringer gründeten in ihrem Einflussbereich zahlreiche Städte, Dörfer und Klöster. Einheitliches Recht, zentrale Verwaltung sowie grösstmögliche Freiheit für die Bürger der Städte kennzeichneten den Herrschaftsbereich der Zähringer.

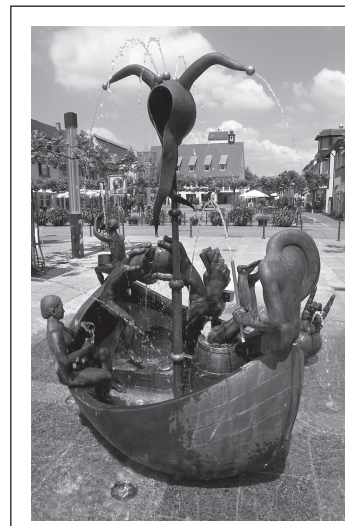
Um 1190 erbauten die Zähringer in Thun das heutige Schloss und erweiterten die bestehende Siedlung beim verkehrstechnisch wichtigen Flussübergang um die Obere Hauptgasse bis zum heutigen Rathausplatz.

Als das Geschlecht der Zähringer 1218 ausstarb, erbten die Grafen von Kyburg die Stadt.

## Die zwölf Zähringerstädte

In der Schweiz und in Deutschland gibt es je sechs Zähringerstädte. In der Schweiz sind es Bern, Burgdorf, Freiburg im Uechtland, Rheinfelden, Murten und Thun, in Deutschland Bräunlingen, Freiburg im Breisgau, Neuenburg am Rhein, St. Peter, Villingen-Schwenningen und Weilheim an der Teck. Sie alle liegen entweder am Unterrhein oder im Schwarzwald.

**Weitere Informationen:**  
[www.zaehringerstaedte.eu](http://www.zaehringerstaedte.eu)



## Spaziergang zu den Neuenburger Brunnen

mit Bianca Flier, Autorin der Broschüre „Die Neuenburger Brunnen, Wasserspender und Quellen der Freude“

**am Sonntag, den 15. Juni 2014.  
 Treffpunkt:  
 11.15 Uhr am Brunnen auf dem Rathausplatz.**

Bianca Flier erzählt beim Rundgang zu den verschiedenen Brunnen unserer Stadt deren Geschichte.

## Apothekenbereitschaft – Nachtdienst

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauf folgenden Tag. Weitere Informationen zu den Apotheken-Notdiensten finden Sie seit dem 01.01.2014 auf der Homepage [www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) oder unter der Telefonnummer 0800/0022833.

# Interessantes Konstruktionskonzept für Gebäudekomplex auf dem Unser-Areal

Der Gebäudekomplex auf dem sogenannten Unser-Areal in der Müllheimer Straße ist unter mehreren Aspekten sehr ambitioniert. Zum einen nimmt der Investor, die Sali Invest AG rund 15 Millionen Euro in die Hand, zum anderen sollen die drei Einzelgebäude aus ökologisch nachhaltigen Baustoffen realisiert werden. Die drei beziehungsweise zur Müllheimer Straße hin viergeschossige Bebauung wird hauptsächlich aus einer Holzkonstruktion entstehen. Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag zu.

Mittlerweile sind die Abbrucharbeiten auf dem alten Unser-Areal in vollem Gang. Sie basieren dem Antrag im Kenntnisverfahren, um das Bürogebäude, die Lagerhalle und das Wohnhaus abzubrechen. Was nun an gleicher Stelle entstehen soll, stellte der Vorstandsvorsitzende der Sali Invest, Martin Copony, vor. Deutlich wurde, dass sich die Sali Invest auf eine ökologisch nachhaltige Bauweise spezialisiert hat.

Entsprechend der eigenen Firmenphilosophie sollen die drei Gebäude auf dem 5700 Quadratmeter großen Gelände hauptsächlich in Holzbauweise entstehen. „Wir haben uns zuvor verschiedene Holzbausysteme angeschaut. Ziel war es, eine hohe Energieeffizienz durch eine hohe Wertigkeit zu erreichen“, erklärte Copony. Dabei sei man auf das „Soligno-Konstruktionsprinzip“ gestoßen. Es ermöglicht unter anderem eine leimfreie Konstruktion. Die gesamten Putz- und Dämmmaterialien wie auch die Schallschutzmaßnahmen sollen nach den Vorstellungen des Unternehmens aus 100 Prozent wiederverwertbaren Naturstoffen gearbeitet werden. „Wenn es genehmigt wird, wollen wir Naturkork für die Dämmarbeiten einsetzen“, erklärte der Vorstandsvorsitzende. Aus Sicht der Sali Invest einziger Wermutstropfen: das Dach. Es soll, so der Stand der Diskussion mit den Genehmigungsbehörden, aus brandschutztechnischen Gründen aus Metall gearbeitet werden. Hell, freundlich und schön soll es im Innern der Gebäude werden, versprach Copony bei seiner Präsentation. Über die genaue Farbgebung werde man sich



zur gegebenen Zeit nochmals mit der Stadt abstimmen.

Auch für das übrig gebliebene Bestandsgebäude, zu dem nach wie vor Verhandlungen zwischen dem Eigentümer und der Sali Invest, gibt es Pläne. „Wir haben mit und ohne das Gebäude geplant“, erklärte Copony. Hier prallen zwei Interessen aufeinander, die sich vielleicht auch in naher Zukunft lösen lassen, gab sich der Vorstandsvorsitzende vor dem Gemeinderat zuversichtlich. Im Dachgeschoss sollen Wohnungen bis zu Größen von nahezu 180 Quadratmetern realisiert werden. Die Norm für Barrierefreiheit werde entsprechend der Pläne übererfüllt. Immerhin entste-

hen hier rund 40 Wohnungen, die zu 75 Prozent an Menschen aus der Region vergeben werden sollen. Entsprechend den Vorschriften des Bebauungsplans sind in einer Tiefgarage 1,5 Stellplätze pro Wohneinheit vorgesehen. Die Landesbauordnung fordert nur 1,0 Stellplätze pro Wohneinheit. Für die gewerbliche Nutzung seien ebenfalls viele Stellplätze eingeplant geworden.

Nach den bisherigen Berechnungen anhand der Interessenten für diese Einheiten fehlen allerdings etwa elf Stellplätze, räumte Copony ein. Sie sollen abgelöst werden. Es stehen aktuell 105 Parkplätze bereit, hieß es weiter. In den dar-

unter liegenden Stockwerken sind Büroräume und Ladengeschäfte vorgesehen. „Wir haben bereits einige Interessenten, unter anderem einen Drogeriemarkt mit einem Flächenbedarf von rund 380 Quadratmetern“, berichtete Martin Copony.

Weitere Interessenten kommen aus dem Bereich der Versicherungsbranche, aus dem Ingenieurwesen und aus Juristenkreise. „Ich versichere Ihnen, es wird keine Videothek, Spielothek und auch keinen Erotikmarkt geben“, entgegnete Martin Copony ähnlichen Gerüchten. Der Gemeinderat stimmte dem Vorhaben zu. mps

## „Einführung in die digitalen Medien“ in der Stadtbibliothek

Durch die Serviceerweiterung der Stadtbibliothek „Onleihe Dreiländereck“ können die Bibliotheksbenutzer rund um die Uhr und ortsunabhängig eBooks, eAudios

und ePapers ausleihen.

Die Veranstaltungsreihe „Einführung in die digitalen Medien“ möchte die Leser unterstützen und einen Überblick über die Nutzung

Onleihe Dreiländereck



der modernen Medien geben. Inhalte: Welche Hard- und Software wird benötigt? Wie funktioniert die Onleihe? Wie überspielt man digitale Medien vom Computer auf entsprechende Endgeräte (eBook-Reader, Tablet-PC, Smartphone, iPhone / iPad, MP3Player)? Eigene Endgeräte können mitgebracht werden. Eintritt frei. Um Anmeldung in der Stadtbibliothek Tel. 07631-73747 oder E-Mail stadtbibliothek@neuenburg.de wird gebeten. Dauer der Veranstaltung 1 Stunde. Referentin: Britta Anderlei. Nächster Termin: Mi 25. Juni 2014 18.30 Uhr.

## Unsere Energie

### Sparen mit Ökostrom

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova, lassen Sie sich Ihr Ersparnis berechnen. Einladung zur Beratung am Mitt-

woch, den 18.06.2014 ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro. Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbraucherechnung mit. Terminvereinbarungen unter Tel. 0800 2791010 oder [www.badenova.de/neuenburg](http://www.badenova.de/neuenburg)

Unser Berater Herr Erwin Borne- mann freut sich auf Sie.

## Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechstage finden am 18.06.2014 und am 02.07.2014 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen. ■

## Markgräfler Jugendmusikwettbewerb

Die Stiftung der Sparkasse Markgräflerland zur Förderung von Kunst und Kultur schreibt wieder ihren Markgräfler Jugendmusikwettbewerb aus. 2014 erfolgt die Ausschreibung für Solisten mit Blasinstrumenten, für Duos mit Klavier und einem Streichinstrument sowie Klavier vierhändig an einem Instrument. Die ausführlichen Unterlagen sind in den Sparkassenhauptstellen Müllheim und Weil am Rhein, allen Geschäftsstellen sowie unter [www.spk-mgl.de/musikwettbewerb](http://www.spk-mgl.de/musikwettbewerb) erhältlich. Die Anmeldefrist endet am 30. September 2014. Telefonische Informationen erhalten Sie bei Christine Hartwig, Tel. 07631 / 87-1185 oder 07621 / 976-1185. ■

## Termine aktuell

**Sonntag, 15.06.2014,**  
11.15 Uhr Brunnenrundgang, Brunnen am Rathausplatz

**Montag, 16.06.2014  
bis 09.07.2014**  
Public Viewing, Trachtenkapelle Steinenstadt, Baselstabhalle

**Donnerstag, 19.06.2014,**  
ab 9.00 Uhr Jugendreitturnier, Gelände des Reit- und Fahrsportvereins

**Donnerstag, 19.06.2014,**  
11.00 Uhr Bayrischer Hock, Sportverein Alte Herren, Am Rhein

# Objekte erzählen Stadtgeschichte: Zunftstangen als hölzerne Hoheitszeichen

Was heute die Handwerkskammern sind, waren vom Mittelalter bis zur Neuzeit die Zünfte: Sie setzten sich für die Interessen der Handwerker ein, schlichteten bei Streitigkeiten und wachten über die Ansiedlung der Betriebe. In Neuenburg als blühender Handels- und Marktstadt war eine breite Palette von Handwerk vertreten, das sich in Zünften organisiert hatte: 1401 vertritt die Zunft „zum Ochsenstein“ Metzger, Gerber, Schuster, Küfer und Maurer und hat nicht nur eine eigene Trinkstube, sondern ein ganzes Zunfthaus. Über 300 Jahre später, um 1756, zählt die Zunft „zum Ochsenstein“ auch Sattler, Schreiner, Glaser und Zimmerleute zu ihren Mitgliedern. In der Zunft „zum Riesen“ trafen sich Fischer, Schiffsleute, Hafner, Ziegler, Seiler, Gärtner, Bauern, Rebleute und Tagelöhner. Und in der Zunft „zur Rosen“ waren Bäcker, Schneider, Woll- und Leinenweber organisiert und heute schon lange nicht mehr zum Handwerk gerechnet - die Chirurgen. Diese breit gefächerte Palette von Handwerksberufen zeigt, wie bunt und vielfältig das Leben in Neuenburg pulsiert haben muss. Die gedrechselte und mit Wappen und Symbolen verzierte Zunftstange als hölzernes Hoheitszeichen hat mit einer Höhe von mehr als zwei Metern imposante Ausmaße: wer sie tragen wollte, musste schon eine gewisse körperliche, „zünftige“ Statur haben. Insgesamt sieben dieser Stangen aus der Zeit der Spätrenaissance und des Spätbarock beherbergt das Neuenburger Museum für Stadtgeschichte. Sie verkörpern die einzelnen Handwerke wie Rebleute, Fischer, Metzger und Schreiner. Zwei Zunftstangen sind vom Zusammenschluss der „Rose“. Besonders schön und anschaulich ist die in Weiß und Gold gehaltene der Fischerzunft, die an ihrer Spitze mit dem Bild eines Fischers verziert ist, der gerade einen mächtigen Salm mit einer Art Speer erlegt. Die prachtvollen offiziellen Auftritte der Zunftmeister und ihres Gefolges wurden zusätzlich durch Fahnen aufgewertet. Drei dieser repräsentativen Stücke hatte das Museum für Stadtgeschichte, bis sie am 29. Juli 1999 dem Brand zum Opfer fielen. Die Trennung von Produktion und



Deutschen Reich die Gewerbefreiheit eingeführt. Die Neuenburger Zunftstangen und -fahnen wurden nach der Aufhebung der Zünfte von der Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt verwahrt und in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg noch auf der Fronleichnamsprozession mitgetragen. Daher rühren auch die dicken eisernen Dorne, die oben aus den Stangen herausragen: sie trugen die Kerzen. Als das Museum für Stadtgeschichte 1975 eingerichtet wurde, überließ der damalige Stadtpfarrer Erwin Wasmer dem Museum die Stangen und Fahnen. D.Ph Hinweis

Viele historische Begebenheiten aus der Stadt sind zusammengetragen im 2013 erschienenen Buch „Historisches Schaufenster Neuenburg am Rhein“ von Winfried Studer, erhältlich im Bürgerbüro und im Buchhandel. ■

Handel, großbetriebliche Produktionsformen und die Erweiterung der Märkte durch ein verbessertes Straßennetz und neue Verkehrsmittel bedeuteten das Ende des Zunftwesens. 1871 wurde im

Zähringerstadt  
**Neuenburg am Rhein**

# JOHANNISFEST

## 21. - 22. Juni 2014

**Samstag, 21. Juni**  
11.30 – 16.30 Uhr  
„Kinderturnen on Tour“  
mobile Kinderturnwelt für Kinder im Alter von 3 - 10 Jahren. Schwäbischer und Badischer Turnerbund, Kinderturnstiftung Baden-Württemberg und Turnverein Neuenburg am Rhein.

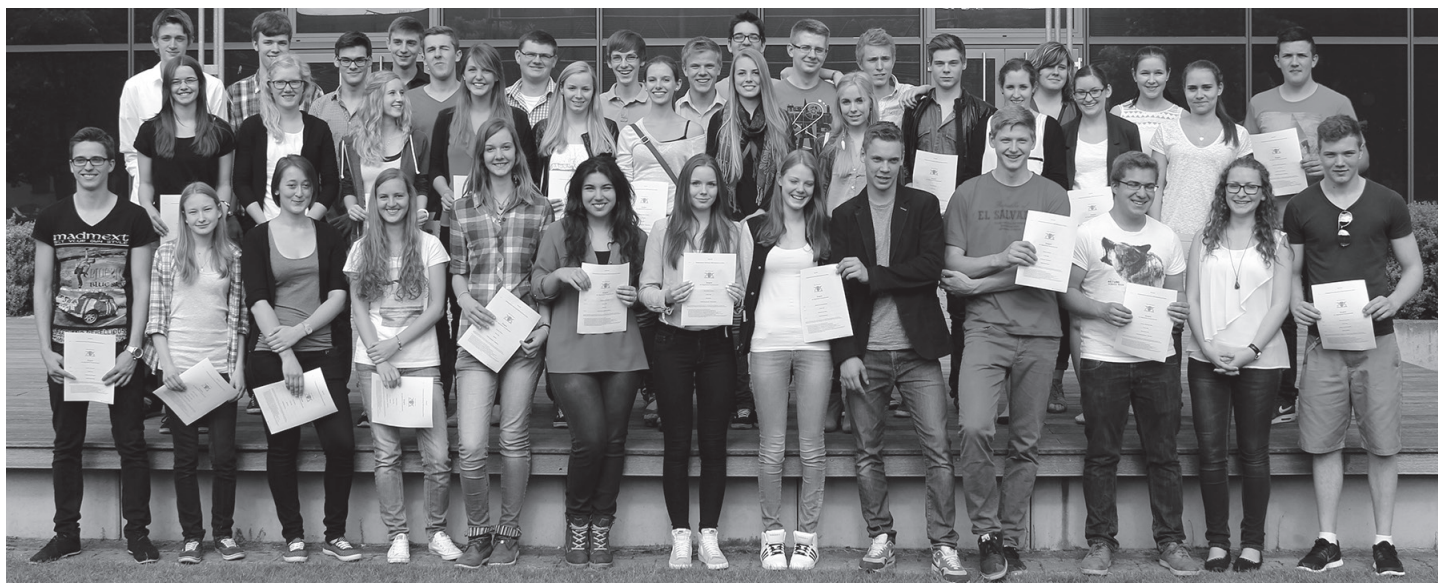
Ab 19.00 Uhr Musik mit den „Big Daddies“ - Klassiker der 60er bis 80er Jahre. Bei Einbruch der Dunkelheit Johannisfeuer.

**Sonntag, 22. Juni**  
ab 11 Uhr Flohmarkt  
Informationen: Marktveranstaltung Andreas Hempel, Tel: 07631-74 95 42 oder 0171-540 23 68

Bewirtung: Stadtmusik, Radsportverein und Ganter-Gartenpavillon  
Info-Telefon: 07631-791-0

**WUHRLOCHPARK**  
- Eintritt frei -

[www.neuenburg.de](http://www.neuenburg.de)



## Abiturprüfungen 2014 am Kreisgymnasium

Die mündliche Abiturprüfung 2014 am Kreisgymnasium Neuenburg fand am 2. Juni unter Vorsitz von Herrn StD Fennig vom Kolping-Kolleg Freiburg statt. Zusammen mit dem Schulleiter des Kreisgymnasiums Neuenburg, Herrn Jürgen Kaltenbacher, konnte der Vorsitzende 60 Abiturientinnen und Abiturienten mitteilen, dass sie die Prüfung bestanden haben. Johanna Grunau war mit einem Schnitt von 1,0 die Beste des Jahrgangs.

Die Preise für besondere Leistungen einzelner Schülerinnen und Schüler werden beim Abiball am 28. Juni 2014 im Stadthaus Neuen-

burg überreicht.

Unser Dank gilt allen Kolleginnen und Kollegen für die erfolgreiche Vorbereitung unserer Schülerinnen und Schüler. Den Eltern danken wir ebenfalls herzlich für ihre kontinuierliche Unterstützung. Bei einem kleinen Umtrunk im schönen Innenhof des Kreisgymnasiums konnte den Abiturientinnen und Abiturienten in Anwesenheit des Prüfungsvorsitzenden, des Schulleiters von FachlehrerInnen und Eltern schon vorab eine Kopie des Abiturzeugnisses überreicht werden.

Das Abitur bestanden haben: Neuenburg: Annabelle Bartmann,

Lennard Becker, Caterina Cardinale, Abdullah Erkus, Stefanie Fliegau, Pauline Freslon, Leon Geiger, Johanna Grunau, Patrick Hamburger, Monja Held, Alexander Hornig, Nils Immenroth, Tobias Kummer, Magdalena Lais, Julen Martens, Yasemin Özari, Mark Oostra, Sabrina Orth, Daniel Pfeifer, Niklas Polzin, Linda Rögels, Kristina Root, Agathe Schäfer, Stefan Schröder, David Schwehr, Vanessa Voss, Eliza Weidner, Jacqueline Woite. Steinenstadt: Ann-Cathrin Drewes, Carolin Drewes. Grifflheim: Johannes Gramespacher, Alessia Geiges. Heitersheim: Moritz Schmidberger. Seefeld:

Vivien Dahms, Lisa Gunzenhauer. Müllheim-Niederweiler: Anna Voigt. Auggen: Stéphanie Andrés, Hannes Fangmeier. Hach: Sarah Hanselmann, Marco Schmidlin. Schliengen: Paul Harteneck, Kai Hoffmann, Anja Behr. Liel: Nora Börnert, Nicole Anna Nußbaumer, Jannis Marius Jansen, Benedikt Keller. Mauchen: Marlen Budach, Sebastian Barann, Paulina Sommerhalter. Niedereggenen: Lina-Ida Haarje. Schallsingen: Marc Moritz Moritz. Bad Bellingen: Artur Kunz, Niklas Feil. Bamlach: Florian Heitz, Florian Junker. Rheinweiler: Laura Kretz, Raphaela Lewetag. Hertingen: Sarah Berger, Sara Gempff. ■

## Energiespartipps für die Gartensaison

Gartenvergnügen und Energie sparen können auf vielfältige Art und Weise optimal zusammenwirken. Viele Gartenfreunde verfügen über einen energiegeladenen Maschinenpark. Für klei-

nere Arbeiten an Pflanzen und Hecken reichen oft mechanische Gartengeräte aus. Wer auf die eigene Muskelkraft setzt, tut nicht nur etwas für die körperliche Fitness, sondern auch für die Umwelt und das Portemonnaie. Wer weiter den Energieverbrauch im eigenen Garten senken möchte, sollte auf LED-Gartenbeleuchtung oder Solarlampen setzen. Umweltfreundliche Solarleuchten liefern Licht sozusagen zum Nulltarif, weil sie sich tagsüber über ein Solarmodul mit Sonnenenergie aufladen. Solargetriebene Bewegungsmelder sind weitere einfache und effiziente Energiesparmöglichkeiten. Mit dem eigenen Gemüse- oder Obstanbau spart man CO<sub>2</sub>-Emissionen, die sonst bei den langen Transportwegen der Produkte anfallen, wenn

man sie im Supermarkt kaufen würde. Darüber hinaus wer Bioabfälle kompostiert, schont Umwelt und die Haushaltskasse gleichermaßen. Komposterde besitzt nämlich hervorragende Düngeeigenschaften und eine relativ hohe Wasserspeicherkapazität, so dass Pflanzen Trockenperioden besser überdauern. Dieses Kompostierungsprinzip wird längst schon in wirtschaftlich relevantem Maßstab umgesetzt. So zum Beispiel auch von badenova in großen Biogasanlagen in Neuried und Forchheim. Biomasse wird dort vergoren und energetisch genutzt. Das aus dem Vergärprozess entstandene Methan wird zum Bioerdgas aufbereitet und ins Netz eingespeist. Ausführliche Infos dazu unter [www.badenova.de/bioerdgas](http://www.badenova.de/bioerdgas). ■

### DRK-Mittagstisch für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim organisiert im Rahmen des DRK-Seniorensommers am Mittwoch, 25. Juni, um 11.30 Uhr im Park-Restaurant im Bürgerhaus in Müllheim einen Mittagstisch für Senioren. Eine Anmeldung über die DRK-Servicezentrale, Telefon 07631/1805-0, ist erforderlich. Auf Anfrage kann ein Fahrdienst organisiert werden. ■

Neuenburg am Rhein



### Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:  
10.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4  
79395 Neuenburg am Rhein

# Kinder-GARTEN-Aktion: ein Event für die ganze Familie im Kindergarten „Storchennest“

Elf Familien, voll bepackt mit Schaufel, Hacke, Schubkarre, Hänger, Arbeitshandschuhen und Grünschnittbehältern, trafen sich am Samstag, den 24. Mai 2014 morgens im evangelischen Kindergarten „Storchennest“, um strotzend vor Arbeitskraft, den Garten wieder auf Vordermann zu bringen!

Da musste vor allem der Fallschutz bei Schaukel und Klettergerüst wieder gewährleistet und Unmengen von Kies geschaufelt und bewegt werden. Giftigen Pflanzen sowie dem Unkraut wurde der Garaus gemacht, der Barfußweg bekam eine „Bambus-Kammer“ und eine neue Befüllung mit Rindenmulch und Steinen. Für den Sandkasten, passend zur Saisonöffnung, wurde eine große Ladung voll allerfeinstem Sand geschaufelt!

Das alles konnte wunderbar bewerkstelligt werden durch eine sehr erfahrene Gesamtorganisati-



on, bei der alle Fäden zusammen laufen. Harald Jetter, ehrenamtlich an diesem Morgen im Einsatz, ar-

beitete tatkräftig mit, teilte die einzelnen Arbeitsbereiche ein, hatte in jeder Situation die richtige Eingebung und vor allem immer das passende Werkzeug!

Für die vielen Helfer kam natürlich auch das leibliche Wohl nicht zu kurz: frischer Nuss- und Hefezopf, Kaffee und Mineralwasser sowie ein zünftiges Mittagessen mit Fleischkäse und Salat rundeten diesen arbeitsreichen Morgen zu einem echten Familienevent ab,

mit Spaß, guter Laune und vor allem hervorragendem Gelingen!

Die Erzieherinnen vom Storchennest- Kindergarten und die Kinder sind begeistert vom Ergebnis und sagen von Herzen: Vielen Dank!!! - allen tatkräftigen Eltern sowie der großen Unterstützung von Harald Jetter!

(Zitat eines Kindergartenjungen: „Der Park ist aber jetzt echt schön geworden!“) Dem können wir uns nur anschließen. ■



## BAUERNMARKT MARCHÉ PAYSAN

Sonntag // Dimanche

**22. Juni // juin 2014, 11h30 – 18h**

**NEUENBURG AM RHEIN**

Rathausplatz // Place de la mairie

- Verkaufsoffener Sonntag // Ouverture exceptionnelle des magasins
- Kommen Sie mit dem Rad // Venez à vélo

Neuenburg am Rhein  
 www.neuenburg.de

NEUENBURG AM RHEIN  
 www.rhin vivant-lebendiger rhein.eu

Parte de France  
 Rhin Sud

## Standesamtliche Nachrichten

### Eheschließungen

02.05.2014

Diana Schmid geb. Mauracher und Paul Pusch, Breisacher Straße 4, 79395 Neuenburg am Rhein

14.05.2014

Nicole Bernadette Josefa Blaufuß und Tilmann Traugott Sick, Mathiasstraße 3, 79395 Neuenburg am Rhein

31.05.2014

Bianca Klauenberg und Oliver Wagoner, Rheinweg 7, 79395 Neuenburg am Rhein

### Sterbefälle

29.04.2014

Otto Gustav Famulla Adlergasse 4, 79395 Neuenburg

am Rhein

03.05.2014

Herta Hilda Kratzer geb. Scheurer Tennenbacherstraße 4, 79395 Neuenburg am Rhein

08.05.2014

Elsa Emma Blattmann geb. Häfelinger, Tennenbacherstraße 4, 79395 Neuenburg am Rhein

26.05.2014

Karl Ferdinand Kessler Schauinslandstraße 10, 79395 Neuenburg am Rhein

30.05.2014

Helga Helene Keller geb. Gendritzki Nelkenstraße 4, 79395 Neuenburg am Rhein



## Geführte eBike – Tour mit Geocaching

Die Bade- und Kurverwaltung Bad Bellingen veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem „eBike – Zentrum Schwarzwälder Hof“ und der Tourist-Information Neuenburg am Rhein am Samstag, 21. Juni 2014 von 10.00 bis 18.00 Uhr eine durch einen Gästebegleiter geführte Radtour.

Geocaching ist eine moderne Form einer Schatzsuche bzw. Schnitzeljagd. Ausgestattet mit einem Global Positioning System (GPS)-Empfänger und den Koordinaten eines „Schatzes“ aus dem Internet kann man die Schätze finden, die jemand anderes an ungewöhnlichen Plätzen versteckt hat.

Nach einer Einweisung in die Technik geht es mit hochwertigen Leih- oder auch eigenen eBikes auf die ca. 40 km lange Geocaching-Tour durch das Markgräflerland mit viel Abwechslung und Spaß bei der Suche nach den Caches und einem Picknick (inklusive) zwischendurch.

Der Abschluss der Tour erfolgt bei einem gemütlichen Radlervesper (inklusive) in Bad Bellingen. Eine leichte Tour, verbunden mit spannenden Suchaufgaben, die genußradeln in herrlicher Natur mit Freude an der Technik verbindet. Informationen und Anmeldung 07635-81080. ■

## Verkehrsbeschränkungen anlässlich des Bauernmarktes und des verkaufsoffenen Sonntags

Am Sonntag, den 22.06.2014, findet auf dem Rathausplatz, der Salzstraße, dem Franziskanerplatz und der Metzgerstraße ein Bauernmarkt statt. Der Rathausplatz, die Salzstraße, die Metzgerstraße und der Franziskanerplatz

werden am 22.06.2014 von 7.00 Uhr bis voraussichtlich 20.00 Uhr für den Fahrverkehr voll gesperrt. Ebenfalls am 22.06.2014 findet im Innenstadtbereich ein verkaufsoffener Sonntag statt. Aus diesem Anlass werden am Sonntag,

den 22.06.2014, die Schlüsselstraße sowie die Müllheimer Straße bis zur Einmündung Bahnhofstraße ab 09.00 Uhr bis voraussichtlich 20.00 Uhr für den Fahrverkehr voll gesperrt. In den Veranstaltungsbereich ein-

mündende Straßen werden für den Fahrverkehr ebenfalls gesperrt; der Anliegerverkehr bis zum Veranstaltungsgelände ist möglich. Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein Straßenverkehrsbehörde ■

### Aktive Vereine

## Tennis-Oberliga - Dritter Sieg der Herren 50

Nach der Niederlage im ersten Spiel gegen den Aufstiegsfavoriten aus Bohlsbach und den nachfolgenden Siegen gegen Furtwangen und Bodman-Ludwigshafen, gab es am Vortag einen unerwarteten klaren 8:1 Erfolg in Kehl. Nach den ersten drei Einzeln stand es 3:0 für Neu-



### TVN Wandern

Am Sonntag, 15.06.2014 unternimmt die Ski- und Wanderabteilung des TVN wieder eine sehr schöne Schwarzwaldwanderung. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Parkplatz Spitzhalle, Friedhofseite. Wir werden den Rundweg um den Präger Gletscherkessel in Angriff nehmen. Es ist eine wunderschöne Wanderung, es lohnt sich mitzugehen. Die Strecke beträgt 15 km und hat ca. 550 Höhenmeter. Gehzeit für dieser Wanderung ca. 5 Stunden. Gäste sind willkommen. Anmeldungen bitte bis Samstag, den 14.06.2014 an Brigitte Andris: [brigitte.andris@googlemail.com](mailto:brigitte.andris@googlemail.com). ■

en burg. G. Lemke, K. Hoeijmans und O. Pfister erzielten jeweils klare Zweisatzsieg. Die zweite Einzelrunde war von den Paarungen her ausgeglichener, doch auch A. Träris erkämpfte im Spitzeneinzel einen souveränen Zweisatzsieg. Die positivste Überraschung war danach der Punktgewinn von P. Schumacher, der aufgrund der Spielerausfälle an Position drei spielen musste. Doch er meisterte diese Aufgabe mit Bravour und gewann ebenfalls deutlich sein Match. Pech hatte Z. Cesar, der im Verhältnis zu allen anderen Paarungen den stärksten Gegenspieler hatte und diesem in drei Sätzen knapp unterlag.

Mit drei klaren Siegen im Doppel konnten die Neuenburger Spieler den für sie schönen „Vatertagsausflug“ mit dem deutlichen Mannschaftssieg krönen. Mit nun 6:2 Punkten dürfte der Oberliga-Klassenerhalt der Herren 50-Mannschaft geschafft sein. Zum nächsten Heimspiel wird am Samstag, 28.06. die Mannschaft aus Seelbach erwartet, mit der man nach einer klaren Niederlage in der Vorsaison noch eine Rechnung offen hat. In der guten Form, in der sich die Neuenburger Spieler derzeit befinden, ist auch dieses Vorhaben möglich und man freut sich schon heute über viele Fans zur Unterstützung. ■

### Wuhrlochfrösche

Minigolfen mal anders... Wir treffen uns am Samstag, 21.06.14 um 13.30 Uhr am Zipperplatz. Wir fahren dann gemeinsam mit dem PKW nach Mulhouse zum Schwarzlicht-Minigolfen. Anschließend gehen wir noch ein Eis essen und gegen 17.00 Uhr fahren wir wieder zurück. ■

### Kolpingfamilie Neuenburg

Am Freitag den 27. Juni treffen wir uns um 19.00 Uhr am St. Bernhard zu unserem jährlichen Johannisfeuer-Grillabend. Bitte bringt Euer Grillgut sowie Teller und Besteck wie immer selber mit. Wer einen Salat für unser Buffet machen möchte, darf dies gerne tun. Für Getränke wird wieder gesorgt. Der Abend findet bei jedem Wetter statt. ■

### TVN Tennis

Vom 19.06. – 22.06.2014 finden die 14. Offenen Tennis Stadtmeisterschaften im Damen und Herren Doppel statt. Teilnehmen können alle Neuenburger sowie aktive und passive Mitglieder des TVN. Meldeschluss ist der 15.06.2014. Anmeldung auf den ausgehängten Listen an der Tennisanlage bzw. online unter [www.tennis-neuenburg.de](http://www.tennis-neuenburg.de) ■



### TVN-Turnen: Alisa Leibe qualifiziert sich für Deutschland Cup

Am Wochenende fand in Lahr/Schwarzwald Regio-Cup Süd in Gymnastik K-Übungen statt. Allein die Qualifikation für diesen Wettkampf, die im März im Rahmen des Baden Cups stattfand, war eine große Herausforderung. Denn von 25 Gymnastinnen in der Kategorie K9 durften nur 6 Gymnastinnen in Lahr starten. Mit ihrem dritten Platz hat sich Alisa Leibe von TV Neuenburg die Teilnahme an Regio-Cup gesichert. In Lahr unter starker Konkurrenz aus Baden, Schwaben und Bayern erreichte sie den 4. Platz von 17 Teilnehmerinnen und hat für die Keulenübung sogar die zweitbeste Note bekommen. Hiermit hat sie sich für Deutschland Cup, der im Juli in Sersheim stattfindet, qualifiziert. Einen herzlichen Glückwunsch für die tolle Leistung an die Gymnastin und ihre Trainerin Elena Dormidontova.

### Stadtmusik Neuenburg

Mit dem ersten Platzkonzert dieser Saison Anfang Juni auf dem Rathausplatz konnten die aktiven Musiker der Stadtmusik einen großen Erfolg verbuchen. Bei herrlichem Sommerwetter erlebten die zahlreichen Besucher des Rathausplatzes eineinhalb Stunden bester Unterhaltungsmusik aus dem derzeitigen Programm des Orchesters. Weitere Konzerte sind im Laufe des Sommers geplant und werden rechtzeitig in der Stadtzeitung bekanntgegeben. An Inhaber und Mitarbeiter des Eiscafés INCONTRO geht ein herzliches Dankeschön für ein eine Eisspende nach dem Konzert an die Musiker.

## Kutschfahrt mit dem Altenwerk

Das Altenwerk Neuenburg am Rhein lädt herzlich ein zu seiner nächsten Halbtagsfahrt. Termin: Donnerstag, 26. Juni 2014. Diese Fahrt führt uns nach Kogenheim / Elsass zu einem Bauernhof. Von hier starten wir zu einer 1-stündigen Kutschfahrt mit vielen Sehenswürdigkeiten. Hilfe beim Ein- und Aussteigen wird geboten! Anschließend gemeinsames Flammkuchenessen auf dem Hof. Dazu wird Wein, Wasser, Kaffee und Dessert serviert. Der Gesamtpreis

für Busfahrt, Kutsche und das leibliche Wohl beträgt 40 Euro (wird im Bus erhoben). Freuen Sie sich auf diesen schönen, erlebnisreichen Nachmittag!

Anmeldungen bitte am: DIENSTAG Vormittag, 17. Juni 2014 für: Neuenburg: bei Fr. Plath, Tel: 07631-7505, Zienken: bei Fr. Eyhorn, Tel: 07631-705720, Steinstadt: bei Fr. Walz, Tel: 07635-8839, Grißheim: bei Fr. Bigalke, Tel: 07634-3363. Abfahrtszeiten des Busses: Steinstadt Aussiedlerhöfe: 12.00

Uhr, Steinstadt Kirche: 12.05 Uhr, Zienken: 12.15 Uhr, Grißheim: 12.30 Uhr. Neuenburg Fridolinhaus: 12.00 Uhr, Sägeweg (Richtung Stadt): 12.05 Uhr, Breisacherstr. (bei Zipperplatz): 12.10 Uhr, Mühlenköpfe: 12.15 Uhr, Rohrkopf: 12.20 Uhr.

Beim Altenwerk erhalten Sie Gutscheine in beliebiger Höhe für alle Ausflüge und Mehrtagsfahrten. Wäre das nicht eine gute Geschenkidee?



### FC Neuenburg - Mädchenfußball

Im letzten Spiel der Saison gelang den C-Juniorinnen des FC Neuenburg ein klarer und deutlicher 12:0 Sieg gegen die SV Kollmarsreute. Mit 31 Punkten aus 16 Spielen und einem Torverhältnis von 61:22 reichte es am Ende zu einem guten 4. Platz in der Tabelle. Für die nächste Runde suchen die Mädels noch talentierte Spielerinnen des Jahrganges 2000-2002, die Interesse am wöchentlichen Fußballtraining haben. Bitte bei Karin Lemke, Jugendleiterin unter der Tel. 07631-74174 oder jugendleiter@fcneuenburg.com melden.



### DOG – Die Hundekottüten

Im Bürgerbüro können zukünftig Gassibeutel-Halter zum Preis von 4,- Euro erworben werden. 15 Hundetüten auf der Rolle fasst dieses Hygiene-Kit. Sie können einfach und schnell aus der Mittelöffnung herausgezogen werden. Auch das Austauschen der Hundekotbeutelrolle geht simpel und schnell, denn das Ende lässt sich einfach abschrauben. Neue Rolle rein, fertig. Saubere Sache. Mit dem Clip kann der Gassibeutel-Halter an die Gürtelschleife, eine Tasche oder auch die Hundeleine geclippt werden.

## FC Steinenstadt: Die Tankstelle mit Herz

Nicht das der kleine Verein schon genug mit dem zweiten Clubheimeinbruch innerhalb eines halben Jahres am 8. Februar geschädigt war, nein - als der FC STEINENSTADT feststellen musste, dass die Trikots der D-Jugend gestohlen hatten, und dass ausgerechnet ein paar Wochen vor Saisonbeginn. Da war schnelles Handeln gefragt - aber wo so einfach einen Sponsor hernehmen? Zum Glück des Vereins gibt es in Neuenburg eine Tankstelle mit einem großen Herz für Vereine. Die GEBRÜDER ELMAS, Inhaber der BfT TANKSTELLE in Neuenburg, erfuhr von der misslichen Lage und beschlossen umgehend dem FCSTEINENSTADT zu helfen. Sie übernahmen spontan das komplette Sponsoring der neuen Trikots für die D-Jugend. Dank Ihnen und Dank der schnellen Bearbeitung des INTERSPORT HAAF in Müllheim waren die Trikots auch pünktlich zum Saisonbeginn da. Am Samstag, den 17.05. trafen sich nun die Kinder der SG STEINENSTADT/SCHLIENGEN und die Ge-



brüder Elmas bei der BfT Tankstelle in Neuenburg zum Fotoshooting. Zur Überraschung der Gebrüder Elmas, überreichte Ihnen, als kleines Dankeschön, der Spielführer Tim Merstetter einen liebevoll zusammengestellten Geschen-

korb aus türkischen Spezialitäten. Aber das größte Geschenk machte sich die D-Jugend gleich 2 Stunden später selbst...Sie gewannen nämlich noch am gleichen Morgen, in den neuen Trikots Ihr Spiel gegen Vögisheim. ■

## Zigeunerclique

Am Freitag, den 13.06.2014 findet unsere diesjährige Generalversammlung bei Oli und Diana „Zum kleinen Hecht“ statt. Wir laden hierzu alle Aktiven und Passiven sowie Freunde und Gönner der Zigeunerclique ein. Die Son-

ne scheint, das Bier ist kaltgestellt, das Fleisch auf dem Grill brutzelt und Zigeunerstimmung liegt in der Luft...unser diesjähriges Zigeunergrillfest findet am Samstag, den 05.07.2014 um 17.00 Uhr beim Reitsportverein statt. Tragt euch

hierzu bitte rechtzeitig in die Anmelde- und Salatliste ein. Vorschau: Lagerarbeiten am Freitag, den 27.06.2014 ab 15.00 Uhr und Samstag, den 28.06.2014 um 8.00 Uhr, hierzu werden viele fleißige Helfer benötigt. ■



## Erfolgreiche Sportfreunde

Die Sportfreunde Grißheim gewannen in der Kreisliga B Staffel IV überlegen die Meisterschaft. Die Spieler von Erfolgstrainer Mustafa Yaryan konnten mit einem Vorsprung von 16 Punkten souverän den Meistertitel erringen. Die mannschaftliche Geschlossenheit und konstant gute Leistungen über die gesamte Spielzeit waren ausschlaggebend für diesen großen Erfolg. ■

## 1999 - 2014 - 15 Jahre SOS Kleiderstube Neuenburg

Am 22.6.1999 fand die Gründung von SOS werdende Mütter in Not als gemeinnützig anerkannter Verein in Neuenburg statt. Der mildtätige Verein ist die deutsche Sektion des gleichnamigen Vereins in der Schweiz. Der deutsche Ableger geht auf V. Hartwein zurück, die Mitte der 90er Jahre in Neuenburg als Privatinitiative eine Kleiderstube eröffnet hat. Neben Neuenburg gibt es weitere Kleiderstuben des Vereins in Breisach und Norsingen.

Waren es anfänglich überwiegend in Not geratene Schwangere die Hilfe suchten, kommen inzwischen auch Familien/Alleinerziehende in die Kleiderstube. Durch Spenden sind wir in der Lage materielle Hilfe anzubieten. Diese reicht von Schwangerschaftskleidung über Baby- und Kinderartikel bis zu Spielzeug. Ein zentrales Anliegen der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen ist, mit den Hilfesuchenden in ein vertrauensvolles Gespräch zu kommen. Durch unser Netzwerk sind wir dann auch in der Lage weitere Hilfen zu vermitteln. Wir helfen unabhängig von Glaube oder Nationalität. An dieser Stelle möchten wir uns ausdrücklich bei unseren Spendern sowie der Stadt Neuenburg für ihre langjährige Unterstützung bedanken.

Ab 15 Euro Jahresbeitrag können Sie bei uns Fördermitglied werden. Wir sind für jede noch so kleine Hilfe dankbar. Sollten Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit haben oder möchten Sie die Kleiderstube kennenlernen, können Sie uns jederzeit anrufen. In Kürze wird unsere Webseite [www.sos-werdendemuetter.de](http://www.sos-werdendemuetter.de) überarbeitet und aktualisiert. Aktuell suchen wir dringend Stubenwagen/Babybetten, Hochstühle, Kinderwagen, sowie Kleidung in verschiedenen Größen. Sie erreichen uns unter 0160/5520310 (Fr. Rieg) oder zu unseren Öffnungszeiten dienstags 9.00 bis 12.00 Uhr in der Dekan-Martin-Str.1. ■

### EC-Cash im Rathaus möglich

Im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein kann mit EC-Karte bezahlt werden. ■

## Rheinregatta 2014 in Grißheim

In diesem Sommer ist es endlich wieder soweit. Am Sonntag, den 20. Juli veranstaltet der Verein Grißheim –aktiv- e.V. seine vierte, sehr beliebte Rheinregatta. Kreative und technisch versierte Freizeitkapitäne, Familien, Vereine, Firmen und extra für diese Veranstaltung gegründete Ge-

meinschaften sind herzlich willkommen, einen schiffbaren Untersatz unter ein Motto zu stellen und dementsprechend zu dekorieren. Der Start wird wieder am Sonntagmorgen um 11 Uhr in Neuenburg sein. Unter der Rheinbrücke startend schippern die Teilnehmer in und auf ihren phantasievoll ge-

schmückten Booten den Rhein hinab. In Grißheim an der Rheinrampe werden die Freizeitkapitäne dann mit großem Hallo in Empfang genommen.

In Grißheim am Rhein wird ab 11 Uhr schon mal angefangen zu feiern. Das kulinarische Angebot wird wiederum keine Wünsche of-

fen lassen. Wie in den letzten Jahren werden Besucher und Teilnehmer auf ihr leibliches Wohl nicht verzichten müssen.

Interessierte können sich ab sofort unter [www.grißheim-aktiv.de/Kontakt](http://www.grißheim-aktiv.de/Kontakt) oder ab Anfang Juni unter Tel. 07634 3829 anmelden. ■

### Kirchen

#### Evangelische Kirche Neuenburg

##### Sonntag, 15. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit H-P Gump  
 9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-4. Klasse), Regenbogengruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre)

##### Montag, 16. Juni

18.00 Uhr WM Studio Public Viewing im Gemeindehaus  
 ab 17.00 Uhr Vorprogramm

##### Freitag, 20. Juni

21.00 Uhr WM Studio Public Viewing im Gemeindehaus  
 ab 20.00 Uhr Vorprogramm

#### Grißheim

##### Sonntag, 15. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst in Buggingen (Pfr. Bernecker)

##### Dienstag, 17. Juni

20.00 Uhr Kirchenchorprobe in der Pfarrscheune – Kontakt : Magdalene Schiefer Tel. 8133

##### Mittwoch, 18. Juni

19.30 Uhr Frauenkreis im Pfarrhaus – Kontakt: Erika Hudert Tel. 5112

Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Pfingstferien nach Absprache. Pfarrer Zeller ist in der Zeit vom 13.06. – 19.06.2014 in Urlaub. Das Pfarrbüro ist in dieser Zeit nicht besetzt. In Trauerfällen wenden Sie sich bitte direkt an Pfarrer Schulze-Wegener Tel. 07631-2589, [evpfarramt.auggen@gmx.de](mailto:evpfarramt.auggen@gmx.de).

#### Steinenstadt

##### Sonntag, 15. Juni

9.00 Uhr Jubiläumskonfirmation in

der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)  
 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Kreuzkirche in Auggen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)

#### Katholische Kirche Neuenburg

##### Samstag, 14. Juni

17.45 Uhr Neuenburg Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. i.R. Schulz)  
 18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend  
 17.45 Uhr Grißheim Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Ganz)  
 18.30 Uhr Grißheim Heilige Messe am Vorabend

##### Sonntag, 15. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

9.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe  
 10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe  
 17.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz  
 18.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

##### Montag, 16. Juni

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg

##### Dienstag, 17. Juni

18.30 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet  
 18.30 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet  
 19.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe

##### Mittwoch, 18. Juni

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes im Seniorenzentrum St. Georg  
 10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt  
 19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe (Gedenken an Ernst Kübler und

verstorbene Angehörige)

##### Donnerstag, 19. Juni – Fronleichnam

9.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Liebfrauenkirche für die drei Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit; anschließend feierliche Sakramentsprozession mit 4 Stationen. Mitfeier unserer Erstkommunionkinder in ihren Kommunion-Alben. Mitgestaltet von den Kirchenchören Neuenburg, Grißheim und Steinenstadt sowie der Stadtmusik Neuenburg.  
 17.00 Uhr Neuenburg Feierliche Vesper für alle drei Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit in der Liebfrauenkirche

##### Freitag, 20. Juni

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz  
 15.00 Uhr Neuenburg Stilles Gebet in der Liebfrauenkirche  
 17.00 Uhr Neuenburg Abendlob – Vesper im Seniorenzentrum St. Georg  
 19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe  
 20.30 Uhr Neuenburg Gebetsnacht im Seniorenzentrum St. Georg  
 Einführung des Gotteslob – Katholisches Gebet- und Gesangbuch  
 Am Dreifaltigkeitssonntag, 14./15. Juni 2014 wird in den Pfarreien der

Seelsorgeeinheit Edith Stein Neuenburg am Rhein das neue Gotteslob eingeführt.

#### Fronleichnamsprozession mit vier Stationen am 19. Juni

am Donnerstag, 19. Juni, feiert die Katholische Kirche das Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam. Die drei Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit Edith Stein Neuenburg am Rhein beginnen diesen Festtag um 09.00 Uhr mit einer Heiligen Messe in der Liebfrauenkirche. Daran soll sich dieses Jahr wieder eine Sakramentsprozession mit dem Allerheiligsten anschließen. Auf dem Prozessionsweg (Beginn ca. 10.00 Uhr) wollen wir als Katholiken an vier Stationen die Anliegen von Welt und Gesellschaft im Gebet vor Gott tragen. Auf folgendem Prozessionsweg wollen wir Jesus Christus im Sakrament der Eucharistie begleiten: Liebfrauenkirche – Salzstraße – 1. Station: Rathausplatz; Schlüsselstraße – Müllheimer Straße – Friedhofstraße – Tennenbacher Straße 2. Station: Altenpflegeheim St. Georg; Beim Stadthaus – Marktplatz 3. Station: Beim Stadthaus; Pfarrer-Christen-Straße – Franziskanerplatz 4. Station: Kreuz beim Kriegerdenkmal; Abschluss in der Liebfrauenkirche (ca. 11.30 Uhr) ■

## Biomüll, Graue Tonne & gelbe Säcke

Der Abfuhrtermin in Neuenburg für den Biomüll ist auf Montag, 16. Juni, festgelegt. Die Leerung der Biotonne in den Stadtteilen Grißheim, Steinenstadt und Zienken findet am Dienstag, 17. Juni, statt. Die Restmülltonne in der Gesamtstadt wird am Montag, 16. Juni, geleert. Am gleichen Tag werden die gelben Säcke abgeholt.



# Evangelische Kirchengemeinde Neuenburg-Zienken

## Kindergottesdienst für die ganz Kleinen – das Igelnest stellt sich vor



grammteil vertiefen wir das jeweilige Thema mit einfachen Liedern. Das gemeinsame Essen ist ein wichtiger Bestandteil des Igelnestes geworden. Die Kinder genießen die Gemeinschaft und das Warten auf die Eltern wird somit verkürzt.

Falls sich ein Kind nicht von den Eltern trennen möchte, dürfen Eltern auch gerne mit im Igelnest bleiben und können dort auch über Funkkopfhörer den Gottesdienst mithören. Da sich das Igelnest im Untergeschoss der Kirche befindet, können bei Bedarf auch jederzeit die Eltern aus dem Gottesdienst geholt werden.

*Was motiviert dich, dich im Igelnest zu engagieren?*

Ich finde es schön, die Kinder in ihrer Einzigartigkeit kennenzulernen, für sie da zu sein, ihnen von Anfang an von Gottes Liebe und Fürsorge zu uns Menschen zu erzählen und ihre persönliche Entwicklung wahrzunehmen. Außerdem unterstütze ich gerne ihre Eltern, indem sie ungestört den Gottesdienst erleben können und wissen, dass ihr Kind gut betreut wird.

Interview mit Bruni Lang, der Leiterin des Igelnestes.

mitteln - daher der Name „Nest“.

*Wie läuft ein Sonntagmorgen ab?*

Zunächst werden die Kinder von ihren Eltern gebracht und die Mitarbeiter nutzen die Anfangszeit um mit den Kindern gemeinsam zu spielen, Bücher vorzulesen, Bilder zu malen, zu puzzeln oder je nach Thema kleine Bastelarbeiten anzubieten. In einem kleinen Pro-

*Was verbirgt sich hinter dem Igelnest?*

Im Igelnest betreuen wir Kinder im Alter von 0-3 Jahren sonntags während des Gottesdienstes. Das Igelnestteam freut sich über jeden kleinen Besucher. Es ist uns wichtig, den Kindern Geborgenheit zu ver-



### Neue Öffnungszeiten im Pfarramt

Ab sofort ist Pfarramtssekretärin Susanna Brause für sie an folgenden Tagen im Pfarramt der Ev. Kirche Neuenburg, Friedhofstr. 18, erreichbar:

Montag: 16-18 Uhr

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 10 – 12 Uhr oder nach Vereinbarung.

Tel./ Fax: 07631-79911 pfarramt@kircheneuenburg.de



### Die Glocken läuten wieder – Einladung zum Innehalten

Seit ein paar Wochen erklingen in Neuenburg wieder die zwei Glocken der Evang. Kirche. Täglich um elf und 19 Uhr lädt das Glockengeläut zum Innehalten im Trubel des Alltags, zum Gebet und zur Besinnung auf Gott ein. Freitags um 15 Uhr erinnern die Glocken an die Sterbestunde Jesu und sein Leiden für uns Menschen.

## Alle Spiele der Deutschen Mannschaft im Ev. Gemeindehaus Neuenburg auf Großleinwand

**PUBLIC VIEWING** Jeweils 1h vor Spielbeginn:  
Vorprogramm mit Tischkicker, Torwand, Tippspiel, Schminkstation, Getränken, Snacks ...

# WM-STUDIO

[www.you.kircheneuenburg.de](http://www.you.kircheneuenburg.de)

